

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
verehrte Stadtkolleginnen und Kollegen
verehrte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung
sehr geehrte Damen und Herren,

beobachtet man das aktuelle politische Weltgeschehen, mit der Machtübernahme Donald Trump als amerikanischer Präsident, so denke ich müssen wir uns in Deutschland mit einem neuen Ton anfreunden, die Zeiten wie es einmal war und wie wir es gewohnt waren sind augenscheinlich vorbei. Es herrscht das Denken „ich zuerst“, „zu meinem Vorteil“ und dann die Allgemeinheit.

Wenn man den Wahlkampf zur Bundestagswahl nachbetrachtet, so schwappte hier diese Ansichtswiese vom Ozean rüber auf Deutschland und entzweit uns aktuell in links und mitte-rechts.

Darum ist es umso wichtiger, dass wir auf kommunaler Ebene alle an einen Strang ziehen, uns nicht entzweien lassen und auf Sachebene diskutieren und Platz für andere Meinungen lassen.

Wir haben in den nächsten Jahren großes vor, wir haben viel in die Zukunft bereits investiert, wie z.B. die Sanierung der Wasserleitungen oder Kanalsanierungen und werden in den nächsten Jahren viel Geld zum Wohle und Zukunft unserer Bevölkerung von Jung bis Alt in die Hand nehmen.

Eine entscheidende Maßnahme ein gemeinsamer Antrag der CSU und Einheitsblock Freie Wähler wird der Umbau des Marktplatzes in Vilseck sein. Ein zukunftsweisendes Projekt, das uns die Möglichkeit gibt, den Marktplatz aufzuwerten, wieder zu beleben und wieder Leben einhauchen soll. Die Umsetzung des Wettbewerbsiegers erfolgt nun in der

Entwurfsplanung, mit der wir ins Rennen gehen, um die höchstmögliche Förderung von 80 % zu bekommen.

Die Um- und Anbaumaßnahme zur Ganztagesbetreuung in der Schule Vilseck ist auch ein wesentlicher Faktor für die Betreuung unserer Kinder und Hilfestellung aller Mütter und Väter, die zur Arbeit gehen.

So werden wir weiterhin die Erneuerung der Wasserleitungen und des Kanalleitungsnetzes vorantreiben.

Der richtige Schritt nun ein Gewerbegebiet auszuweisen, um vorbereitet zu sein, wenn der Worstcase eintreten sollte und wir wieder Angst haben müssen vor Truppenabzügen der US-Armee. Mit dem Beginn der Erschließung des Gewerbegebietes ist es dringend notwendig nun in die Vermarktung einzusteigen und den Mix an Gewerbetreibenden zu erweitern.

Doch Vilseck hört nicht am Vogelturm auf, mit dem Kindergarten in Schlicht sanieren und bauen diesen auf 7 Gruppen an, machen eine kleine Teilsanierung unserer Schlicht Schule und werden die Bushaltestelle in Schlicht behindertengerecht umbauen und den Gehsteig zur Kreuzung ausbauen.

Aber auch externe Unternehmen investieren in Vilseck gerade enorm. Nachdem uns eine Vogelart viel gefordert hat, sieht man den lang ersehnten Neubau des Lidl Marktes und Drogeriemarktes Rossmann Tag für Tag wachsen. Durch die Anbindung des Lidl-Marktes mit dem Weidenstock hat man es endlich auch geschafft eine Bushaltestelle für die Kinder einzuplanen, so dass diese hier bald nicht mehr im Regen warten müssen.

Die größte Investition gerade ist der Neubau des Altenheims des roten Kreuzes in Vilseck. Durch große Unterstützung von MdL Dr. Harald Schwartz, ist es gelungen hier eine große finanzielle Unterstützung vom Freistaat Bayern zu bekommen die im September 2023 von damaligen Gesundheitsminister Klaus Holetschek mit einem Scheck von 5.475.000 EUR feierlich überbracht wurde. Die Bäume sind gerodet, der Erdaushub in Gang, so dass wir hoffen können Ende 2026 das neue BRK-Heim einweihen zu dürfen.

Hier in Vilseck wird aktuell viel investiert für die Zukunft, aber die Ausgaben steigen und Einnahmen sinken

Durch unsere steigende Finanzkraft steigt die Schlüsselzuweisung, aber gleichzeitig steigt die Kreisumlage ein gutes Stück für 2025 und wird auch 2026 steigen.

Auf der Ausgabenseite steht auch noch die Erhöhung der Personalkosten, die einen großen Posten auf der Soll Seite einnehmen.

Wegen der hohen Investitionen, sinkenden Einnahmen und höheren Ausgaben sind wir gezwungen den Haushalt 2025 mit einer Kreditaufnahme von 2,5 Mio. EUR auszugleichen.

Alle geplanten Investitionen sind richtig, aber wir müssen uns in Zukunft schon hinterfragen, ob manche „Schönheitsinvestitionen“ nötig ist, ob wir es uns leisten wollen? Unsere Rücklagen sind komplett aufgebraucht, unsere pro Kopf Verschuldung Ende 2025 bei 946,56 Euro.

Bevor wir in neue Investition einsteigen, sollten wir wieder lernen uns kritisch zu hinterfragen, „muss das sein“, ist das

„nice to have“? Wir sollten unsere Rücklagen wieder auffüllen, die pro Kopf Verschuldung nach unten bringen und versuchen städtische Einrichtungen den Kosten entsprechend aufzustellen.

Große Stütze sind unsere ansässigen Unternehmen in Vilseck, was die steigenden Gewerbesteuerereinnahmen zeigen. Entgegen dem Trend der Wirtschaft die nun zwei Jahre hintereinander geschrumpft ist und wohl auch 2025 schrumpfen wird.

Hervorheben möchte ich noch zwei Veranstaltungen. Zum einen der Azubi Talk der nun schon seit einigen Jahren auf Initiative der CSU mit der Jungen Union parteiübergreifend jedes Jahr im Frühjahr abgehalten wird und der 1. Pflorgetag Vilseck auf Initiative der Jungen Union und mir persönlich federführend organisiert und parteiübergreifend im November abgehalten wurde und den wir sicherlich 2025 als Gesundheitstag wiederholen werden.

Nicht vergessen möchte ich den Antrag der CSU von Installation von öffentlichen Defibrillatoren in allen Gemeindeteilen und Einführung einer Sportler-Ehrung mit Ehrung des Ehrenamtes in der Stadt und Gemeinde Vilseck. Vilseck hört nicht am Vogelturm auf, Vilseck ist viel mehr.

Hinsichtlich der Stadtratswahl 2026 hoffe ich trotz anstehenden Wahlkampfes, dass die sehr gute Zusammenarbeit im Stadtrat auch dieses Jahr funktioniert, wie sie auch 2024 funktioniert hat.

Ich bedanke mich bei allen Fraktionen und Stadtratsmitgliedern für die aufgeschlossene und zielgerichtete

Diskussion bei der Aufstellung dieses Haushaltes. Ein herzlicher Dank geht an unseren Kämmerer Fredy Pröls der in einer nicht einfachen Zeit es geschafft hat einen soliden und geordneten Haushalt aufzustellen und dieses Mal seinen Haushalt selbst vorstellen durfte. Danke an Geschäftsleiter Harald Kergl und Bauamtsleiter Stefan Ertl. Ein besonderer Dank gilt der gesamten Verwaltung und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt. Unter erschwerten Bedingungen haben sie täglich ein hohes Verantwortungsgefühl bewiesen für die Belange und Sorgen der Bürger unserer Gemeinde.

Die CSU-Fraktion stimmt den vorgelegten Haushalt 2025 und der Kreditaufnahme zu.

Vielen Dank!

Peter Lehner
Fraktionsvorsitzender CSU-Fraktion